

11. VDE|ABB BLITZSCHUTZTAGUNG

- 22.-23. OKTOBER 2015
- NEU-ULM, EDWIN-SCHARFF-HAUS

PROGRAMM

Zur Veranstaltung

In Fortsetzung der erfolgreichen Tagungsreihe führt der VDE|ABB diese Veranstaltung nun zum elften Mal mit internationaler Beteiligung durch.

Die VDE|ABB-Blitzschutztagung 2015 hat folgende Schwerpunkte:

1. Aktuelle Themen der Normung
2. Blitzschutz spezieller Objekte
3. Personenblitzschutz
4. Blitzmessungen
5. Medizinische Aspekte
6. Blitzschutzeinrichtungen

Auch zur diesjährigen Tagung wurde wieder eine erfreulich hohe Anzahl von Beiträgen sowohl aus dem wissenschaftlichen und industriellen, als auch aus dem praxisnahen, handwerklichen Umfeld eingereicht, sodass ein breiter Meinungs- und Erfahrungsaustausch erwartet werden kann.

Die als Poster ausgewählten Beiträge werden zur eingehenden Diskussion im kleineren Kreis vorgestellt. Traditionell wird die Tagung wieder von Produktpräsentationen der einschlägigen Hersteller begleitet und so auch Impulse für die praktische Arbeit geben.

Wir danken allen Autoren für ihre Beiträge und freuen uns, viele langjährige Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie neue am Blitzschutz und seinen Grundlagen Interessierte in Neu-Ulm begrüßen zu können.

K. Stimper
Universität der Bundeswehr, Neubiberg
Wissenschaftlicher Tagungsleiter

Veranstalter

VDE e.V., Ausschuss für Blitzschutz und Blitzforschung (ABB)

Programmausschuss

O. Beierl, Technische Hochschule, Nürnberg
R. Eulberg, Vereinigung zur Überwachung technischer Anlagen e.V., Siegen
A. Kern, Fachhochschule Aachen, Jülich
H.-J. Krämer, Blitzschutzbau Rhein-Main Adam Herbert GmbH, Aachen
J. Meppelink, Fachhochschule Südwestfalen, Soest
M. Rock, Technische Universität Ilmenau
K. Scheibe, Kiel
M. Wetter, Phoenix Contact GmbH & Co. KG, Blomberg
J. Wettingfeld, W. Wettingfeld GmbH & Co.KG, Krefeld
P. Zahlmann, Dehn + Söhne GmbH + Co.KG., Neumarkt
W. J. Zischank, Universität der Bundeswehr, Neubiberg

Kontakt und Organisation

VDE Konferenz Service
Jasmin Kayadelen
Stresemannallee 15
60596 Frankfurt am Main / Deutschland
Telefon: +49 69 6308-275
Telefax: +49 69 6308-144
E-mail: jasmin.kayadelen@vde.com

Veranstaltungsort

Edwin-Scharff-Haus
Silcherstraße 40
89231 Neu-Ulm / Deutschland
Telefon: +49 731/80 08-0
www.esh.neu-ulm.de

Zielgruppe

Die Tagung wendet sich an alle mit Blitz- und Überspannungsschutz sowie Blitzforschung befassten Fachleute:

- Planer
- Prüfer
- Errichter
- Hersteller
- Entscheidungsträger in Planungsbüros, Versicherungen, Behörden, Bauämtern und
- Sachverständigenorganisationen

www.blitzschutztagung.de



10.00 **Eröffnung und Begrüßung**

K. Stimper, Universität der Bundeswehr München, Neubiberg

Sitzung 1: Aktuelle Themen der Normung

Sitzungsleiter: K. Scheibe; A. Kern, Fachhochschule Aachen

10.15 **Überarbeitung der DIN VDE 0100-443 und DIN VDE 0100-534 für den Überspannungsschutz in Niederspannungsanlagen**

J. Birkl, Dehn + Söhne GmbH + Co.KG., Neumarkt

10.45 **Praxisfragen und Lösungen zum Fundament-/Ringerder nach DIN 18014:2014-03**

O. Born, Dehn + Söhne GmbH + Co.KG., Neumarkt

11.15 **Das dynamische elektro-geometrische Modell zur detaillierten Berechnung der Einfangwirksamkeit von Fangeinrichtungen – 3 Fallstudien**

A. Kern, Fachhochschule Aachen, Jülich

11.45 **Graphische Analyse der Einfangwahrscheinlichkeit von Fangeinrichtungen mit Hilfe des DEGM**

R. Brocke, V. Raab, Dehn + Söhne GmbH + Co.KG., Neumarkt; M. Hanning, Technische Universität Darmstadt; L. Herrmann, Technische Hochschule Nürnberg

12.15 **Mittagsimbiss**

13.15 **Postersession**

Personenblitzschutz

Blitzschutz beim Zelten, Campen und auf dem Campingplatz

T. Raphael, VDE e.V., Frankfurt

Schaden durch Blitzeinschlag auf einem Sportboot

M. Bullwinkel, R. Thormählen, Hans Thormählen GmbH & Co. KG, Großenmeer

Blitzmessungen

Ein Ansatz zur Modellierung der elektromagnetischen Kopplung zwischen DC- und AC-Seite zentraler PV-Wechselrichter für die Abbildung transienter Vorgänge bei Blitzeinwirkungen

Y. Méndez-Hernández, Murayh(olistic), Caracas (Venezuela), M. Martínez-Lozano, Universidad de la Salle Bajío, León (Mexiko), A. Claudi, Universität Kassel

Medizinische Aspekte

Datenerhebung nach Blitzereignissen mit Personenbeteiligung

J. Kupfer, Wissenschaftl. Beratungsbüro Elektropathologie, Berlin; M. Rock, Technische Universität Ilmenau; W. Heuhsen, RBS+PWW GmbH, Berlin

Blitzschutzeinrichtungen

Die Abnahmeprüfung von Blitzschutzsystemen unter Beachtung der besonderen Güte- und Prüfbestimmungen gem. RAL-GZ 642/4

A. Kaluza, Ingenieurbüro Kaluza, Hildesheim

Sitzung 2: Blitzschutz spezieller Objekte

Sitzungsleiter: O. Beierl, Technische Hochschule Nürnberg; R. Eulberg, Vereinigung zur Überwachung technischer Anlagen e.V.; J. Meppelink, Fachhochschule Südwestfalen

14.00 **Blitzschutz auf Segelyachten – ein Beispiel aus der Praxis**

R. Thormählen, Hans Thormählen GmbH & Co. KG, Großenmeer; M. Kieler, Thor-Donar GmbH, Hamburg

14.30 **Blitzschutzanlagen für Rechenzentren im Bestandsgebäude**

S. Bonhagen, Bundestechnologiezentrum für Elektro- und Informationstechnik e. V., Oldenburg; M. Kieler, Thor Donar GmbH, Hamburg

15.00 **Nachrüstung von Industriegebäuden mit inneren Blitzschutzsystemen**

J. Baumann, Phoenix Contact Deutschland GmbH, Blomberg; T. Penndorf, Infineon Technologies AG, Neubiberg; R. Schüngel, Handelskammer München und Oberbayern, Ottenhofen; U. Türkkán, Turner & Townsend GmbH, München; G. Wolff, Phoenix Contact GmbH & Co. KG, Blomberg

15.30 **Kaffeepause**

Sitzung 3: Personenblitzschutz

Sitzungsleiter: W. Zischank, Universität der Bundeswehr München; M. Wetter, Phoenix Contact GmbH & Co. KG

16.00 **Blitzschutz bei Bädern und Badebetrieb bei Gewitter**

H. Finn, Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e.V. (DGfB), Neukirchen-Vluyn; K.-P. Müller, Dehn + Söhne GmbH + Co.KG., Neumarkt

16.30 **Blitzschutzmaßnahmen bei Open-Air Veranstaltungen auf nicht isolierenden/leitenden Böden**

M. Weckmer, Firma MCW events, Schwabmühlhausen

17.00 **Grenzwerte für Schritt- und Berührungsspannungen an Blitzschutz-Ableitungseinrichtungen und -Erdungsanlagen**

M. Rock, Technische Universität Ilmenau; W. Zischank, Universität der Bundeswehr München, Neubiberg; J. Kupfer, Wissenschaftliches Beratungsbüro Elektropathologie, Berlin

17.30 **Berechnung der Schrittspannung im blitzrelevanten Frequenzbereich**

A. König, OBO Bettermann GmbH & Co KG, Menden; J. Meppelink, Fachhochschule Südwestfalen, Soest

18.00 **Ehrungen**

18.30 **Stehempfang**

21.00 **Ende 1. Tag**

Sitzung 4: Blitzmessungen

Sitzungsleiter: M. Rock, Technische Universität Ilmenau;
P. Zahlmann, Dehn + Söhne GmbH + Co.KG.

09.00 **Praktische Erfahrungen bei der Messung von Blitzströmen - Vergleich von Risikoabschätzung und Messdaten**

M. Wetter, Phoenix Contact GmbH & Co. KG, Blomberg;
Alexander Kern, Fachhochschule Aachen, Jülich

09.30 **Positive Aufwärtsblitze am Fernmeldeturm auf dem Hohen Peißenberg**

M. Manhardt, F. Heidler, K. Stimper, Universität der Bundeswehr München, Neubiberg

Sitzung 5: Medizinische Aspekte

Sitzungsleiter: M. Rock, Technische Universität Ilmenau;
P. Zahlmann, Dehn + Söhne GmbH + Co.KG.

10.00 **Vergleichende Betrachtungen und Laboruntersuchungen zur Wirkung von Erstblitzentladungen auf biologische Materialien**

J. Kupfer, Wissenschaftliches Beratungsbüro Elektropathologie, Berlin; M. Rock, C. Leu, C. Drebenstedt, Technische Universität Ilmenau; S. Gossel, FGR Hochspannungstechnologien, Ilmenau

10.30 **Neurologische Folgeerscheinungen nach überlebter Blitzschlagverletzung**

R. Backhaus, L. Kirzinger, S. Platen, W. Schulte-Mattler, B. Schalke, Klinik und Poliklinik für Neurologie der Universität Regensburg

11.00 **Kaffeepause**

Sitzung 6: Blitzschutzeinrichtungen

Sitzungsleiter: H.-J. Krämer, Blitzschutzbau Rhein-Main Adam Herbert GmbH

11.30 **Notwendigkeit von Blitzschutzsystemen und deren Prüfung**

G. Schweble-Juch, Schweble-Juch Sachverständige GbR, Garching

12.00 **Blitzschutz unter Berücksichtigung der Brand-schutzrichtlinien**

A. König, S. Ring, OBO Bettermann GmbH & Co KG, Menden

12.30 **Fehlererkennungs- und Ortungsverfahren zur Vor-Ort-Prüfung von isolierten Ableitungen**

O. Beierl, Technische Hochschule Nürnberg; R. Brocke, F. Schork, Dehn + Söhne GmbH + Co.KG., Neumarkt

13.00 **Die VDE-App ‚Donner-Wetter! Wissen für Kids zu Donner & Blitz‘**

W. Heuhsen, RBS+PWW GmbH, Darmstadt

13.15 **Schlusswort**

13.20 **Mittagsimbiss**

14.00 **Ende der Veranstaltung**

14.00 **Mitgliederversammlung** (bis ca. 15:30)
für Mitglieder des ABB-Fördererkreises

Registrierung

Sie erhalten die Tagungsunterlagen im Tagungsbüro im Foyer des Edwin-Scharff-Hauses. Die Registrierung ist wie folgt besetzt:

Donnerstag, 22.10.2015 von 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr
 Freitag, 23.10.2015 von 8.30 Uhr bis 14.00 Uhr

Ausstellung

Im Foyer des Edwin-Scharff-Hauses informieren Unternehmen über Produkte und Software, die im modernen Blitz- und Überspannungsschutz zum Einsatz kommen.

Wir freuen uns folgende Aussteller begrüßen zu dürfen:

Data Design System GmbH

Damit außer Frage steht, dass eine Blitzschutzanlage im Bedarfsfall perfekt funktioniert, muss sie exakt und fehlerfrei geplant sein. Um eine solch optimale Planung von Projekten in diesem komplexen Fachbereich zu vereinfachen, haben wir mit DDS-CAD Blitzschutz eine Software speziell für Blitzschutzprofis entwickelt. Ausgestattet mit einer Fülle an blitzschutzrelevantem Know-how leistet DDS-CAD Blitzschutz wertvolle Unterstützung bei der normgerechten Projektierung von Blitzschutzanlagen.



DATA DESIGN SYSTEM

Dehn + Söhne GmbH + Co. KG

Der zuverlässige Schutz von Gebäuden, elektrischen und elektronischen Anlagen sowie Menschenleben steht im Mittelpunkt unserer Unternehmensausrichtung. Seit über 100 Jahren zeichnen uns Pioniergeist und Innovationen aus und haben uns im Überspannungsschutz, im Bereich Blitzschutz und Erdung sowie im Arbeitsschutz zu einem weltweit marktführenden Unternehmen gemacht.



J. Pröpster GmbH

J. Pröpster ist einer der führenden Hersteller von Blitzschutz- und Erdungsmaterial, sowie von Überspannungsschutzgeräten. Alle unsere Entwicklung, erfüllen die Forderungen der internationale Normung und entsprechen den „anerkannten Regeln der Technik“. Einfache Vertriebswege, ein zertifiziertes Qualitätsmanagement, ein optimales Preis- und Leistungsverhältnis und eine serviceorientierte Partnerschaft mit unseren Kunden sind ein wesentlicher Bestandteil unserer Firmenphilosophie. Bei uns zählen Schnelligkeit und das Anbieten von Spezial- und High-End-Lösungen zu den Erfolgsgaranten.



Abendveranstaltung

Am 22.10.2015 findet im Anschluss an die Fachtagung ab 18:30 Uhr ein Stehempfang mit Buffet im Foyer des Edwin-Scharff-Hauses statt.

Ulm / Neu-Ulm

Weitere Informationen zum Tagungsort, das kulturelle Angebot und das Umland finden Sie auf der Homepage der Stadt Ulm/Neu-Ulm: www.tourismus.ulm.de.

Einen detaillierten Stadtplan bietet www.esh.neu-ulm.de

OBO Bettermann GmbH + Co. KG

OBO ist einer der erfahrensten Hersteller von Blitz- und Überspannungsschutz-Systemen weltweit. Seit den zwanziger Jahren entwickelt und produziert OBO normkonforme Blitzschutzbauteile und ÜberspannungsschutzWGeräte. Die Produkteinheit TBS bietet Systeme für die Fangeinrichtung- und Ableitung, Erdung, Potentialausgleich bis zum Überspannungsschutz für Energie- und Datentechnik. OBO bietet einen abgestimmten Schutz für Menschen und Werte.



Phoenix Contact GmbH & Co. KG

Phoenix Contact ist weltweiter Marktführer für Komponenten, Systeme und Lösungen im Bereich der Elektrotechnik, Elektronik und Automation.



ZIEMER GmbH Elektrotechnik & Softwareentwicklung

ZIEMER GmbH Elektrotechnik & Softwareentwicklung, Aussteller VDE/ABB-Blitzschutztagung 2015 Als Softwarehaus mit eigenem Elektrohandwerksunternehmen und über 45-jähriger Erfahrung, entwickelt ZIEMER seit 1992 Software-Gesamtlösungen speziell für das Elektro- und Blitzschutzhandwerk, um vor allem die betrieblichen Abläufe im Unternehmensalltag zu erleichtern. Blitzschutz-Fachunternehmen müssen heute nicht nur über aktuelle Normen- und Technikenkenntnisse, eine sinnvolle Ablauforganisation und erfahrene, eingespielte und qualifizierte Mitarbeiter verfügen. Eine effiziente Büroorganisation zur Angebotserstellung, Kalkulation, Abrechnung, Terminierung und Dokumentation entscheidet häufig über den Unternehmenserfolg. Eine geeignete Softwarelösung kann hierbei wesentlich unterstützen und entlasten.

